



Langjährige Wegbegleiter hatte Wolfgang Noltemeier (3. v.r.) zu sich nach Hause eingeladen, um das 25-jährige Bestehen des Torball-Turniers im Rahmen des Behinderten-Sportfestes zu feiern. Dabei wurde u.a.

an ungeplant große Frühstücksrunden in der „Pension Noltemeier“ erinnert und an Torball-Schmankerl, die aus journalistischer Sicht leider nie den Weg in die Zeitung fanden. Helmut Möhle gelang es zudem,

mit Inken Heidrich-Buhr, Ehefrau des Organisationsleiters, spontan ein neues Mitglied für den Förderverein Behindertensport zu gewinnen – Möhles Ehefrau Eva hatte ein entsprechendes Formular wie immer in

der Tasche. Das Foto zeigt v.l. Sigrid Torhoff, Elke Schmelter, Angela und Hans-Jürgen Lüken, Luise Noltemeier, Möhle, Noltemeier, Stephan Buhr und Inken Heidrich-Buhr.